

DRV Deutscher ReiseVerband e.V.
DRV German Travel Association
Postfach 64 02 38
D-10048 Berlin
Albrechtstraße 10a
D-10117 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2 84 06 - 15
Telefax: +49 (0) 30 2 84 06 - 32
E-Mail: presse@drv.de
Internet: www.drv.de

Jetzt Ausbildungsplätze schaffen!

Bundesregierung unterstützt Aufruf der Reisebranche

Berlin, 26. Mai 2008 – Die Ausbildungsoffensive der Reisebranche unter dem Motto „Zukunft buchen“ bekommt prominente Unterstützung: „Einem drohenden Fachkräftemangel kann am besten mit der Ausbildung im eigenen Betrieb begegnet werden“, betonte es der Bundesminister für Arbeit und Soziales, Olaf Scholz, an diesem Montag, 26. Mai, bei der Auftaktveranstaltung zur bundesweiten Ausbildungskampagne „Stifte sichern Zukunft“. Zu diesem Anlass appellieren Bundesregierung und Bundesagentur für Arbeit (BA) an die Unternehmen: „Sichern Sie rechtzeitig Ihren Fachkräftenachwuchs! Denn demographisch bedingt wird es in den nächsten Jahren weniger Ausbildung Suchende geben. Wer jetzt ausbildet, hat künftig gut qualifizierte Fachkräfte und erhöht damit seine Wettbewerbsfähigkeit.“

Bereits im Februar dieses Jahres hatte der Deutsche ReiseVerband (DRV) die Reisebranche aufgerufen, mehr Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Mit einer breiten Ausbildungsoffensive appelliert der führende Branchenverband an die Unternehmen, ihrer Verantwortung gerecht zu werden und zusätzliche Stellen für die Ausbildung von Fachkräften zur Verfügung zu stellen. „Eine qualifizierte Ausbildung sichert die Zukunft – sowohl die eigene als auch die der gesamten Reisebranche“, begründete DRV-Präsident Klaus Laepple die Initiative unter dem Motto „Zukunft buchen“. „Die Touristik und Geschäftsreise gehören zu den Wachstumsbranchen in unserem Land. Deshalb bieten sich ausgebildeten Reiseverkehrskaufleuten

sehr gute Zukunftsaussichten und spannende Arbeitsmöglichkeiten“, ergänzte DRV-Vizepräsident Hans Doldi, der selbst als Reisebüroinhaber junge Menschen ausbildet. Qualifizierte Fachkräfte geben dem Unternehmen kreative Impulse, treiben es voran und sorgen für steigende Produktivität, hebt Doldi hervor.

Herzstück der Ausbildungsinitiative der Reisebranche ist das Internetportal www.zukunft-buchen.de, das alle wichtigen Informationen für Ausbildungsbetriebe – und alle die es werden wollen – bereit hält. Dort sind Argumente pro Ausbildung zusammengestellt. In der Rubrik „Ausbildungsbetrieb werden“ finden Unternehmen Hilfestellungen für die ersten Schritte auf dem Weg zum Ausbildungsbetrieb. Die Rubrik „Weitere Details“ enthält zahlreiche Hilfsmittel und praktische Tipps zu Fragen rund um die Ausbildung: Wie finde ich den passenden Azubi, was gehört zum Ausbildungsvertrag sowie Infos zu Dauer und Verlauf der Ausbildung, zahlreiche weiterführende Verweise zur praxisverbundenen Ausbildung sowie zu Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Mit der Ausbildungsinitiative rückt die Branche gleichzeitig die Attraktivität des Berufs der fertig ausgebildeten Reiseverkehrskaufleute in den Vordergrund. „Die Reiseindustrie boomt – das sind doch hervorragende Voraussetzungen für einen optimalen Start ins Berufsleben und einen zukunftssicheren Arbeitsplatz“, hob Doldi hervor. Die Einsatzbereiche einer Reiseverkehrskauffrau bzw. eines Reiseverkehrskaufmanns sind vielfältig – ob im Reisebüro mit direktem Kundenkontakt oder beim Reiseveranstalter mit der Planung der Urlaubsreisen bis hin zum spezialisierten Geschäftsreiseanbieter. „Diese Ausbildung ist die Eintrittskarte für die internationale Tourismusbranche“, fasste Doldi zusammen.

Die Bundesregierung ergänzte heute den Aufruf der Reisebranche: „Schaffen Sie neue Ausbildungsplätze!“ In den offiziellen Statement von Bundesarbeitsminister Scholz und dem Vorstandsmitglied der Bundesagentur

für Arbeit, Raimund Becker, heißt es wörtlich: "Bilden Sie möglichst auch über den aktuellen eigenen Bedarf hinaus aus. Die Ausbildungsberater Ihrer Kammer unterstützen Sie gerne in allen organisatorischen Fragen."

3369 Zeichen

Medienkontakt:

Sibylle Zeuch

Pressesprecherin

Telefon: (030) 2 84 06-15

E-Mail: presse@drv.de